

# Info-Brief

Liebe Eltern, liebe Freundinnen und Freunde der Klosterbergschule, die Landesgartenschau prägt zur Zeit Schwäbisch Gmünd. Auch im Unterricht der Klosterbergschule bildet sie ein wichtiges Thema. In vielen verschiedenen Projekten und Besuchen auf der Landesgartenschau lernen die SchülerInnen viel über Pflanzen und die Natur. Freuen Sie sich auf interessante und spannende Artikel zur Landesgartenschau sowie zu weiteren Themen in unserer neuesten Ausgabe des Info-Briefes. Viel Spaß beim Lesen!

T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
&  
K  
U  
R  
Z  
I  
N  
F  
O  
S

- Am Mittwoch, den 02. Juli 2014 um 19.00 Uhr lädt die Bild- und Schreibwerkstatt, eine Kooperation der Klosterbergschule mit dem Landesgymnasium für Hochbegabte, zu einer Ausstellungseröffnung ins Landratsamt ein. Einen Artikel dazu finden Sie auf Seite 10 dieses Info-Briefes.
- Am Sonntag, den 6. Juli 2014 um 10.00 Uhr feiert die Seelsorge für Familie mit behinderten Kindern in der St. Georg-Kirche in Leinzell einen Familiengottesdienst. Dazu sind alle Familien herzlich eingeladen, Eltern, Großeltern, große Kinder, kleine Kinder, mit und ohne handicap. Viele Lieder, einfache Sprache und Mit-Mach-Ideen für alle. Anschließend ist Zeit für den Austausch und zum Gespräch. Es gibt etwas zum Trinken und Kleinigkeiten zum Essen. WIR FREUEN UNS AUF EUCH! Sandra Weber und Pfr. Bernhard Weiß
- Beim diesjährigen Guggenmusiktreffen in Schwäbisch Gmünd hat unser Förderverein mit seinem Stand einen Gewinn von 1.600,- € erzielt. Damit werden verschiedene Anschaffungen und Projekte für unsere SchülerInnen finanziert und unterstützt.
- Der letzte Schultag vor den Sommerferien ist Mittwoch, der 30. Juli 2014. Der erste Schultag im neuen Schuljahr ist dann Montag, der 15. September 2014.
- Der erste Elternabend im neuen Schuljahr findet statt am Dienstag, den 30. September 2014.



## Die Klosterbergschule blüht auf!

Im Rahmen der Landesgartenschau haben SchülerInnen der Klosterbergschule einen „Wasserfall“ aus roten Blüten gefilzt. Alle haben sich engagiert und mit viel Freude an diesem Projekt mitgewirkt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern noch ein schönes restliches Schuljahr 2013/14 sowie eine schöne und erholsame Ferienzeit!

## Keine Angst vor wilden Tieren

Wussten Sie schon, dass

- das Geweih eines Hirsches so schwer ist wie drei Milchflaschen,
- der Wildschweinkeiler in der Paarungszeit nach Maggi duftet, um sein Weibchen anzulocken,
- die Fuchsspur aussieht, als wäre dieser auf einem Seil gelaufen?

Nein? Dann hätte Ihnen sicher der Besuch der Landesgartenschau im „Grünen Klassenzimmer“ zum Thema Wildtiere gefallen. Hier konnten die Schüler und Schülerinnen der Hauptstufe I spannende Dinge mit allen Sinnen erfahren und ihr eigenes Wissen einbringen. Begleitet wurde die Veranstaltung von einer Jägerin aus Heidenheim, die alle gestellten Fragen kompetent beantwortete.

Insgesamt war es für alle ein sehr gelungener Tag.



## Seepferdchen

Es war ein ganz besonderer Tag, als die Grundstufe vor den Osterferien ins Schwimmbad Mutlantis nach Mutlangen fuhr. Nach vielen Übungsstunden im Schwimmen konnten drei der SchülerInnen ihr Können unter Beweis stellen. Kurzes Einschwimmen, ein paar Übungen und schon ging's los.

Jan, Angelina und Salvatore hüpfen unter strenger Beobachtung der Bademeisterin ins Wasser. Sie sprangen vom Startblock, schwammen 25 Meter ohne Schwimmhilfe und tauchten nach einem Ring, den sie an die Wasseroberfläche bringen mussten.

Gespannt schauten auch die KlassenkameradInnen am Beckenrand zu. Die meisten Kinder kannten die Aufgaben bereits, da sie selbst schon das Seepferdchen-Abzeichen bestanden haben. Als dann alle 3 Kinder die Aufgaben „bewältigten“, war die Freude groß. Mit Stolz konnten Jan, Angelina und Salvatore ihr Seepferdchen-Abzeichen entgegennehmen.





## Mutprobe bestanden

Im Rahmen der Sternfahrt, die auf der Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd stattfand, wagten 23 SchülerInnen der Klosterbergschule im Skypark (Hochseilgarten) zu klettern. Alle 23 SchülerInnen haben ihre Mutprobe bestens bestanden. Selbst die jüngsten unserer SchülerInnen konnten auf dem Kinderparcours ihren Mut beim Klettern demonstrieren. Manche der älteren SchülerInnen gelangten in Schwindel erregender Höhe an ihre Grenzen. Tiefe Schluchten mussten auf wackeligen Brettern und Holzbalken oder hängend am Seil überwunden werden. Dabei kamen auch oft unsere tapferen Begleitpersonen ins Schwitzen, deren Erfahrungshorizont sichtlich erweitert wurde. Zum Schluss waren alle glücklich, dass sie wieder heile ankamen und festen Boden unter ihren Füßen hatten. Für alle Kletterer war es ein tolles Erlebnis. Vielen Dank an den Kreisjugendring Aalen und an den Ostalbkreis, die uns zu dieser Sternfahrt eingeladen haben.



## Gemeinsam Fußball spielen

Ende März fand in der Römersporthalle in Straßdorf ein Fußballturnier der Sonderschulen im Bereich des Schulamtsbezirks Göppingen statt. Neben SchülerInnen der Sonderschulen für Geistig- und Körperbehinderte spielten auch SchülerInnen der Inklusions- und Kooperationsklassen der jeweiligen Schulen mit. Die Klosterbergschule Schwäbisch Gmünd stellte gemeinsam eine Mannschaft mit der Werkrealschule unterm Hohenrechberg. Nach spannenden und ausgeglichenen Gruppenspielen trafen die beiden Gruppenersten aufeinander. Hierbei konnte sich die Jagsttalschule Westhausen gegen die SchülerInnen aus Wört und Crailsheim erst im 9 Meterschießen durchsetzen. Im "kleinen" Finale musste sich die Mannschaft der Uhlandschule/Martinus Schule ebenfalls erst im 9 Meterschießen gegen die Pistoriusschule Herbrechtingen geschlagen geben. Bei der anschließenden Siegerehrung nahmen alle TeilnehmerInnen stolz ihre Medaillen entgegen. Der Wanderpokal geht nun ein Jahr nach Westhausen, bis es dann wieder heißt: "Wir wollen wieder gemeinsam Fußball spielen!"





## Aktion Suppenstern der Außenklasse G4 und ihrer Kooperationsklasse

Wir sind die kleine und große Klasse an der Grundschule Mutlangen. (2a und G4)

Wir haben gemeinsam an der Aktion „Suppenstern“ auf der Landesgartenschau teilgenommen und mit Herrn Melzer von der Pädagogischen Hochschule eine Gemüsesuppe gekocht.

Wir haben erst das Gemüse gewaschen, dann geschält und anschließend klein geschnitten.

Wir haben das Gemüse in einen großen



Suppentopf gelegt, Wasser und Gewürze zugefügt und auf den Herd gestellt.

Wir haben lange umgerührt bis die Suppe nach 30 Minuten fertig war.

Wir haben den Tisch gedeckt und anschließend gemeinsam gegessen und zum Nachtisch gab's eine „Dolomiten Spitze“ (Eis)!

**Wir hatten alle zusammen einen wunderschönen Tag!**

Herzliche Grüße von allen SchülerInnen der großen und kleinen Klasse!

## Kinder-Sport-Spaß-Fest

Die Grundstufenklassen wurden am Mittwoch, den 21. Mai 2014, mit einem großen Stadtbuss abgeholt und zu den Sportanlagen des Schwerzers gefahren. Dort war schon viel los! Viele, viele SchülerInnen der Gmünder Schulen waren bereit bei dem schönen Wetter Sport zu machen.

Als erstes durften wir die Bewegungslandschaften in der Turnhalle ausprobieren, dort gab es Sachen zum drüber klettern, balancieren, hüpfen usw. Danach bekamen alle SchülerInnen ein leckeres Brötchen, Apfel und Kekse zum Nachtisch. Gut gestärkt konnten wir die Leichtathletik-Übungen ausprobieren. Mit einer Lichtschranke wurde gemessen wie schnell man laufen kann, dann gab es Sandsäckchen zum Werfen, kleine Hütchen zum Springen... Und Zeit um verschiedene Fahrzeuge auszuprobieren gab es auch noch. Ein rundum gelungener Sporttag!!!





## Schneeschuhwandern

Im Rahmen einer Kooperationsmaßnahme durfte Matthias mit SchülerInnen der Kletter-AG des Rosensteingymnasiums in Heubach zum Schneeschuhwandern gehen. Matthias berichtet selber:

### Mein Schneeschuhwandern

Von 4.2 bis 5.2.2014 war ich weg. Am Dienstag bin ich erst um 11:15 nach Heubach gefahren. Und dann sind wir mit 2 Bussen nach Pfaffen gefahren. Dann sind wir geklettert. Und dann sind wir mit der Seilbahn gefahren und waren oben in der Ostler-Hütte und haben Pause gemacht. Und dann haben wir Mensch-Ätze-Dich-Nicht gespielt. Und dann gab es Abendessen. Und dann haben wir gespielt. Um 21:30 mussten wir ins Bett gehen. Am nächsten Tag dem Mittwoch sind wir um 6:30 aufgestanden. Um 8:00 gab es Frühstück. Dann sind wir kühler gelaufen zum Bus. Und dann sind wir nach Hause gefahren. Matthias Bvk



## Fächerübergreifender Religions- und Tanzunterricht

Ein kleiner Bericht zum Schulalltag

Ja, das war mal ganz anders! Donnerstag, dritte und vierte Stunde steht für die Klasse H6 und H8 Religionsunterricht mit Herrn Buchner auf dem Stundenplan. Doch manchmal ist es nicht möglich streng nach Stundenplan zu unterrichten und was passiert? es entstehen wunderbare Augenblicke. Was war?

Manuel, aus der Klasse H6 hatte Geburtstag und dieser sollte in der Gemeinschaft gefeiert werden. Es wurde für das Geburtstagskind Geburtstagslieder gesungen, Tim hat auf dem Keyboard zwei Lieder vorgetragen und Alexander einen Liedbeitrag auf dem Akkordeon. Manuel, unser Geburtstagskind freute sich über ein Geschenk und packte es voller Erwartung aus. Gemeinsam wurde Kuchen und Tee getrunken, dazu hörten wir Musik. Doch dann bemerkte einer der Schüler, dass ein Slow-Fox im Augenblick zu hören sei und bemerkte, dass er ja der Tanz-AG angehöre und natürlich dazu tanzen könne. Es dauerte nicht lange bis mehrere Paare sich gemeinsam vergnügt im Kreise drehten.

**Gelernt ist gelernt!**





## Schwimmfest im Hallenbad Schwäbisch Gmünd

Das Staatliche Schulamt Göppingen und die Klosterbergschule Schwäbisch Gmünd veranstalteten am 26. Mai 2014 ein Schwimmfest im Hallenbad Schwäbisch Gmünd für die Sonderschulen G/K in ihrem Bezirk. Über 100 SchülerInnen wollten sich im Schwimmen miteinander messen. 25 Meter und 50 Meter lang waren die zu schwimmenden Strecken. Außerdem wurde noch in Staffeln geschwommen. Es gab sehr spannende Wettkämpfe. Am Ende bekamen die SchülerInnen bei einer Siegerehrung ihre Medaillen. Stolz auf die erbrachten Leistungen ging man wieder in die Schule zurück.



## Besuch der Kommission zum Schulprojekt „bestehende Schulgärten“ im Rahmen der Landesgartenschau Schwäbisch Gmünd 2014

Wie schon vor einiger Zeit berichtet, beteiligt sich die Klasse H 6 an dem Schulprojekt der Stadt Schwäbisch Gmünd zur Landesgartenschau Schwäbisch Gmünd 2014 unter dem Motto „bestehende Gärten“.

Für den 07. Mai 2014 hatte sich eine Jury angemeldet. Die Schulleitung, Frau Kammerer und Herr Balint, als auch Marc, Ramon sowie Frau Hokema und Herr Buchner begrüßten gemeinsam die Vertreter der Landesgartenschau, der Stadt Schwäbisch Gmünd und der Pädagogischen Hochschule, die den Schulgarten besichtigten. Die beiden Schüler Marc und Ramon berichteten über die Arbeiten der vergangenen Monate die sie gemeinsam mit ihren Mitschülern leisteten. Seitens der Jury wurden Fragen gestellt, die gut beantwortet werden konnten. Das vielfältige Wissen der Schüler zu Garten und Natur war beeindruckend.

Am Ende der Besichtigung wurde der Kommission das gesamte Schulgelände mit der Streuobstwiese gezeigt, die für die Schule im Stadtgebiet einmalig ist.



*TeilnehmerInnen des Schulprojekt „bestehende Schulgärten“*

Inzwischen ist die Bewertungskommission auch in den anderen Gmünder Schulen gewesen. Die Klosterbergschule hat mit dem Projekt „bestehende Schulgärten“ einen hervorragenden 4. Platz unter insgesamt 19 teilnehmenden Schulen belegt.



Bei einer Festveranstaltung im Schönblick wurden die Gewinnerprojekte präsentiert und vorgestellt. Ramon hat hierbei vor großem Publikum, u. a. auch mit dem Gmünder Oberbürgermeister Richard Arnold und der Frau des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg, Gerlinde Kretschmann, das Projekt der Klosterbergschule und die einzelnen Arbeiten erklärt. Anschließend wurde Ramon sogar noch vom SWR-Radio-Reporter interviewt. Ein gemeinsames Foto mit Gerlinde Kretschmann auf der von unserer Projektgruppe selbst hergestellten „Landesgartenschaubank“ durfte natürlich auch nicht fehlen.



Allen SchülerInnen und LehrerInnen, die an dem Projekt „bestehende Schulgärten“ beteiligt waren und nach wie vor sind, einen herzlichen Glückwunsch!



## Tripsdrill

Es hätte nicht besser sein können: Kein Regen, der Andrang in Tripsdrill nur mäßig und wir alle hatten beste Laune. Die Klassen 5 und 6 der Schillerschule in Heubach verbrachten ihren Jahresausflug zusammen mit der Klasse H5 im Freizeitpark in Cleeborn. Wie gut dass das Thema „Karten lesen“ gerade Bestandteil des Unterrichts ist. So konnten wir zielgenau ein Fahrgeschäft nach dem anderen ansteuern – auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Müde und glücklich kamen wir um 18 Uhr wieder an der Schule an und waren sicher: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!





## Die Klasse G1 beim Bienenerlebnis auf der Landesgartenschau

Ganz groß und wichtig waren die kleinen Bienchen und alles rund ums Thema Imkerei auf der Landesgartenschau. Im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ wurde der Unterricht der Klasse G1 (Außenklasse Rehnenhof) auf die Landesgartenschau „verlegt.“

Zwei Imker nahmen die SchülerInnen mit in die Welt der Bienen und der Imkerei. Mit sehr ansprechendem und anschaulichem Lehrmaterial über das Leben der Bienen konnten die Kinder nicht nur die Bienen beobachten, sondern durften die Werkzeuge des Imkers erproben und erhielten viele Informationen über deren Verwendung. Spannend wurde es dann, als die Schülerinnen eine „echte leblose Biene“ in die Hand nehmen durften und den Unterschied der Arbeiterbiene und der Drohne erkennen sollten. „Sticht die Biene wirklich nicht?“ war die kritische Frage von Salvatore. Fatma ließ die Bienen vorsorglich lieber mal auf den Boden fallen, Silvio und Lukas nahmen allen Mut zusammen und beobachteten lange und genau, welche Unterschiede sie erkennen konnten. Dass die Lebensdauer einer Arbeiterbiene nur sechs Wochen beträgt, war eine der vielen Informationen, die die Kinder erhielten. „Die lebt ja nur so lange, wie wir Sommerferien haben!“ bemerkt Salvatore. „Das ist aber kurz.“ Gegen Ende begann es zu regnen und wir konnten Bienen beobachten, die Zuflucht im Bienenstock suchten. Auch für uns war die Schulstunde im „Grünen Klassenzimmer“ zu Ende und mit einer Kostprobe des leckeren Bienenhonigs wurde unser Heimweg versüßt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem engagierten Imker-Team auf der Landesgartenschau und können allen Besuchern der Landesgartenschau den Vortrag „Honigbiene“ empfehlen.



## Sicher unterwegs – Bestandene Rollstuhlführerscheinprüfung 2013:

Pünktlich zu den Weihnachtsferien 2013 haben Ivan und Lukas die Prüfung für den Rollstuhlführerschein erfolgreich bestanden. Am vorletzten Schultag überreichte ihnen Frau Kammerer die Ausweise mit Führerscheinklasse M und die dazugehörigen Urkunden. Sie dürfen nun mit Begleitung einen Rollstuhl auf dem Schulgelände und im Schulgebäude schieben. Das Rollstuhlführerschein-Team wünscht den beiden alles Gute für die neue Aufgabe.

Momentan nehmen Marcel, Franziska und Alexander am Rollstuhlführerscheintraining teil.



Zwei Tage vor den Weihnachtsferien überreichte Frau Kammerer den stolzen Prüflingen ihre Führerscheine.



## Kindergarten hoch im Kurs

Mittlerweile haben zwei Schülerinnen und drei Schüler der Berufsvorbereitungsklasse (BVK) Praktika in verschiedenen Kindergärten gemacht und die Begeisterung nimmt kein Ende. Timo erzählt von seinem Praktikum:

*Am Mittwoch habe ich morgens beim Essen Mina, Narin und Sofia Wasser eingeschenkt.*

*Danach war ich beim Morgenkreis dabei.*

*Dann habe ich mit den Kindern Spiele gespielt.*

*Bevor wir nach draußen gegangen sind habe ich mit Narin Schuhe angezogen.*

*Draußen habe ich als Aila im Sandkasten und auf der Rutsche gespielt hat , auf sie aufgepasst.*

*Danach hatte ich Pause von 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr.*

*Als ich zurück kam war Mittagschlaf, dort habe ich auf die Kinder aufgepasst.*

*Nachdem die Kinder aufgestanden sind, gab es Pudding.*

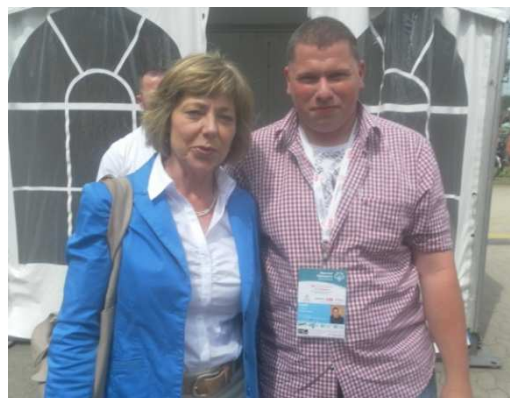
*Um 16:00 Uhr bin ich nach Hause gegangen.*

*Geschrieben von Timo Grupp*



## Special Olympics

Drei Schüler der Klosterbergschule waren vom 19.05. bis 23.05.2014 bei den nationalen Spielen von Special Olympics in Düsseldorf mit dabei. Mehr als 5.000 Sportlehrerinnen und Sportler trafen hier in 22 Sportarten wie z. B. Fußball, Basketball und Leichtathletik, aufeinander. Die Teilnehmer der Klosterbergschule traten im Tischtennis an. Mit einer Silbermedaille und einem 5. Platz fuhr das Team der Klosterbergschule zufrieden wieder nach Hause.



Philipp mit der Frau des Bundespräsidenten, Daniela Schad, der Schirmherrin von Special Olympics



## Die Bild- und Schreibwerkstatt lädt ein zu zweiter Ausstellungseröffnung

*In der Bild- und Schreibwerkstatt gefällt es uns gut. Wir treffen uns immer montags mit anderen SchülerInnen vom Landesgymnasium zum gemeinsamen Malen und Gestalten.*

*Im Dezember 2013 gab es eine Ausstellung mit unseren Bildern und Comics. Die Ausstellung war in der VHS Schwäbisch Gmünd.*

*Jetzt wollen wir unsere neuen Bilder ausstellen. Dieses Mal gibt es Handabdrücke, Fotos, Spritzbilder und eine Fotogeschichte. Die Bilder könnt ihr dann im Landratsamt in der Haußmannstraße in Gmünd anschauen. Da wird auch der Schulchor Tiramisu singen. Wir freuen uns, wenn ihr kommt.*

*Cebrail, Johanna und Nico mit Annette Klement und Nina Maier*



## Besuch beim Bäcker Mühlhäuser

Jeden Mittwoch und Freitag verkaufen SchülerInnen der Haupt- und Berufsschulstufe Brezeln in der großen Pause. Deshalb hat uns Herr Mühlhäuser in seine Bäckerei in Heubach eingeladen. Die SchülerInnen hatten die Möglichkeit die Bäckerei zu besichtigen und selber Brezeln zu backen. Jessica und Matthias berichten davon:

*Wir waren am 21.11.2013 beim Mühlhäuser. Wir haben geschaut wie die Brezeln gemacht werden. Dann haben wir selber Brezeln gemacht. Der Bäcker hat die Brezeln in den Ofen rein gemacht. Die Bäckerin hat uns gezeigt, wie die bunten Streusel auf die Plätzchen drauf getan werden. Dann haben sie uns die fertigen Hexenhäuschen gezeigt. Danach sind wir alle gemeinsam in einen großen Raum gegangen und haben gemeinsam gefrühstückt.*

*geschrieben von Matthias Ballerstedt und Jessica Müller*



Auf unserer Homepage [www.klosterbergschule.de](http://www.klosterbergschule.de) finden Sie den Info-Brief in Farbe!